

Sitzung des Umwelt-Ausschusses der Stadt Rosenheim am Mittwoch, den 22. April 2026

Bericht über die Einführung der Bio-Tonne nach einem Jahr Betrieb.

Sachverhalt

Auf die Bekanntgabe im Umweltausschuss vom 10.04.2025 wird verwiesen (VO/2025/0127).

Im Bürgerentscheid vom 9. Juni 2024 stimmte die Mehrheit der Rosenheimer Bürgerinnen und Bürger für eine dezentrale Sammlung von Bioabfall an ausgewählten Wertstoffinseln im Stadtgebiet. Im Umweltausschuss vom 10.04.2025 wurde die Verwaltung gebeten, in 2026 nach einem Jahr Praxis erneut über die Erfahrungen der Biomüllsammlung zu berichten.

Der Rosenheimer Biomüll wird seit Ende Januar 2025 an aktuell 21 Standorten (Wertstoffinseln + Wertstoffhof) mit 27 Containern, verteilt über das gesamte Stadtgebiet, in Kunststoffcontainern gesammelt. Im Jahresdurchschnitt wurden im ersten Jahr insgesamt ca. 100 t Biomüll gesammelt. Die Tendenz ist steigend.

Die zum Einsatz kommenden 660l-Kunststoffcontainer haben sich bewährt. Diese sind flüssigkeitsdicht, schwarz mit einem braunen Deckel und für den Einwurf mit einer „Deckel in Deckel“-Lösung versehen.

Mit der Biomüll-Sammlung und der Leerung und Reinigung der Container ist der Baubetriebshof beauftragt. Die Biomüllleerung findet wöchentlich freitags sowie nach Bedarf statt. Die Reinigung der Biomüllcontainer erfolgt regelmäßig sowie bedarfsgerecht. 2025 wurden die Container insgesamt sechsmal gereinigt.

Nach dem ersten Jahr seit der Einführung sind die Erfahrungen durchweg positiv. Die Container werden gut angenommen, teilweise wurden die Wertstoffinseln um einen zweiten Container ergänzt und die Tendenz ist weiterhin steigend.

Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs vermelden weiterhin eine weitgehend sortenreine Trennung. An den aufgestellten Biomüllcontainern kam es seither nur vereinzelt zu Fehlwürfen. Das Behältervolumen der Kunststoffcontainer von 660 l bewährte sich. Bei Standorten mit einer hoher Einwurf-Frequenz wurde, soweit der Platz es zulässt, eine zweite Tonne aufgestellt.

Bisher werden pro Leerungstag rd. 2,6 Tonnen Biomüll gesammelt. In einem Monat entspricht dies einer Sammelmenge von rd. 10,5 Tonnen Biomüll. Zum Vergleich: Mit den Biopresscontainern wurden in der Vergangenheit rd. 7 Tonnen pro Jahr gesammelt.

Aufgrund der positiven Resonanz wurde eine weitere Charge an Containern (30 Stück) bestellt und das Vorgehen wird wie bisher fortgesetzt.